

RTR Post Monitor

2. Quartal 2016

Dezember 2016

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

im RTR Post Monitor werden quartalsweise die auf Basis der Post-Erhebungs-Verordnung (PEV) erhobenen Daten zum österreichischen Postmarkt dargestellt.

Im Rahmen des RTR Post Monitors werden Daten über Briefe und Pakete ausgewiesen, für andere Sendungsarten (z.B. Wertsendungen, Einschreibsendungen) ist keine Darstellung möglich, da nur jene Daten veröffentlicht werden können, bei denen keine Rückschlüsse auf einzelne Unternehmen möglich sind.

Bezüglich der Daten, die auf Basis der PEV erhoben wurden, ist darauf hinzuweisen, dass nicht alle Postdiensteanbieter iSd §§ 25 und 26 Postmarktgesetz (PMG) Daten geliefert haben. In einigen Teilbereichen war es bestimmten Postdiensteanbietern nicht möglich, exakte Werte z.B. für die Unterscheidung nach Gewichtsklassen anzugeben, die vorliegenden Werte basieren somit teilweise auf Schätzungen der jeweiligen Unternehmen. Abweichungen gegenüber Vorquartalen ergeben sich aus korrigierten bzw. nachgelieferten Daten von Postdiensteanbietern.

Die im Post Monitor veröffentlichten Daten stehen nun auf der Website der RTR als Open Data unter dem Link <https://www.rtr.at/de/inf/odPEV> zum Abruf zur Verfügung.

Das RTR-Team

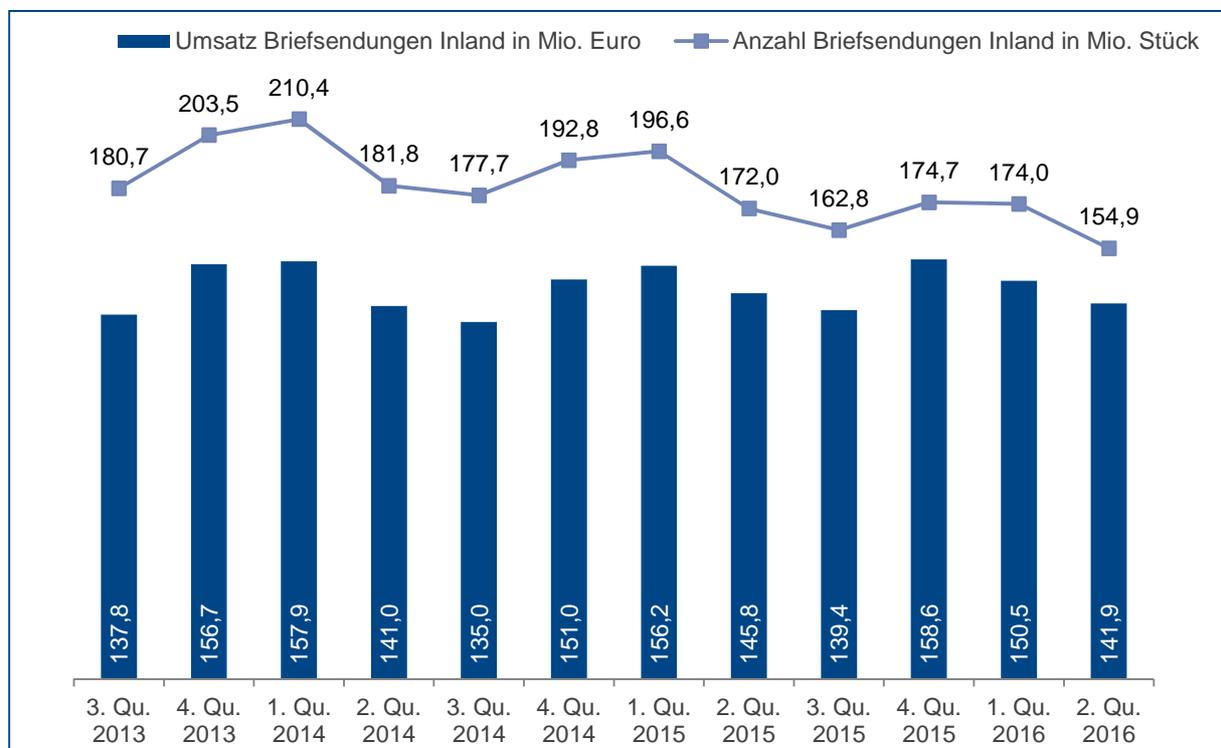
1 | Brief

Der Briefmarkt war im 2. Quartal 2016 wie schon in den Vorquartalen von rückläufigen Mengen geprägt.

Briefsendungen Inland

Der Briefmarkt ist durch eine starke Saisonalität gekennzeichnet. Das 1. Quartal eines Jahres ist regelmäßig jenes mit den meisten Inlandsbriefsendungen, während im 3. Quartal die wenigsten Inlandsbriefe verschickt werden.

ANZAHL UND UMSATZ



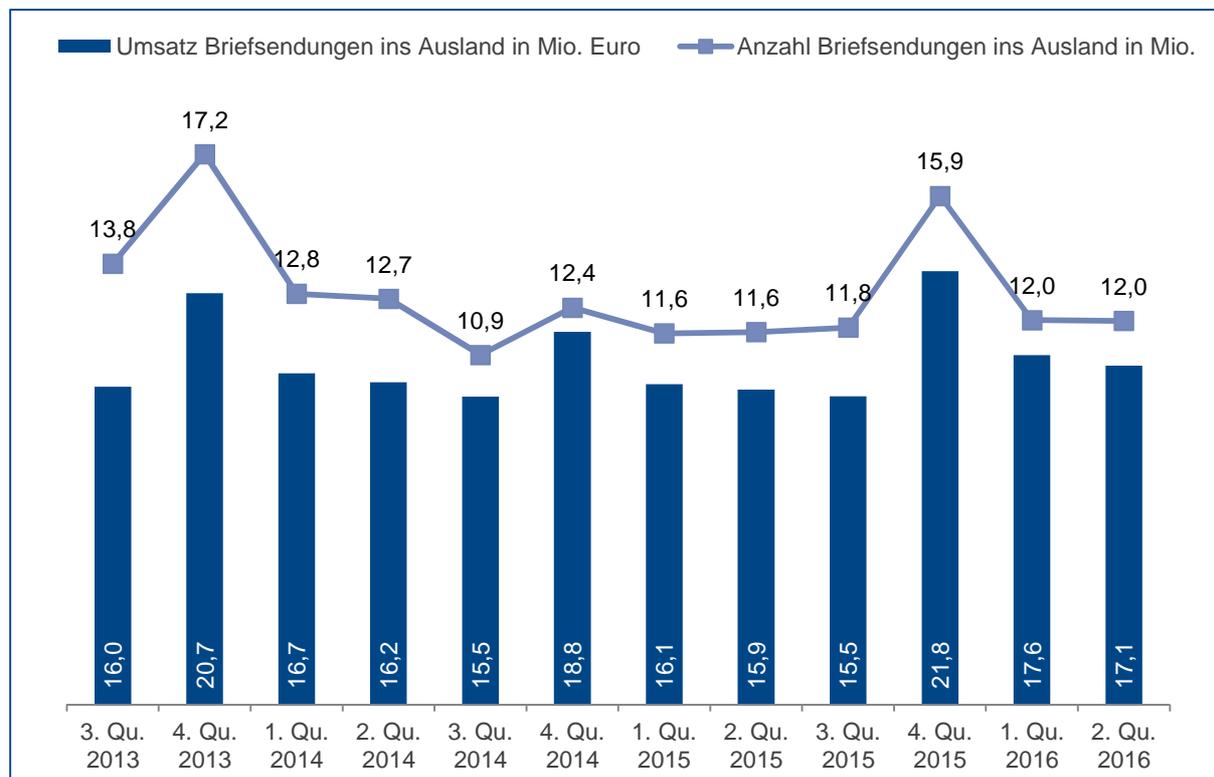
Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Briefsendungen ins Inland.

Im 2. Quartal 2016 nahm die Anzahl an Inlandsbriefen gegenüber dem Vergleichs Quartal des Vorjahres um 9,9 % ab. Dabei ging die Anzahl an leichteren, billigeren Sendungen stärker zurück als jene in höheren, teureren Gewichtsklassen, wodurch die Umsätze aus Inlandsbriefsendungen nur um 2,7 % nachließen.

Briefsendungen Ausland

Im Gegensatz zu den Inlandsbriefmengen steigt die Anzahl jener Sendungen, die ins Ausland gehen, sogar leicht an. Im 4. Quartal zeigt sich ein deutlich höheres Aufkommen an Briefsendungen in das Ausland als im Rest des Jahres.

ANZAHL UND UMSATZ



Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Briefsendungen ins Ausland. Als Briefsendungen ins Ausland zählen jene Briefsendungen, die an ausländische Postdiensteanbieter zur Zustellung im Ausland übergeben werden.

Im 2. Quartal 2016 wurden um 3,0 % mehr Briefe ins Ausland verschickt als im Vergleichsquarter des Vorjahres. Der Umsatz aus Auslandsbriefen stieg um 7,7 %.

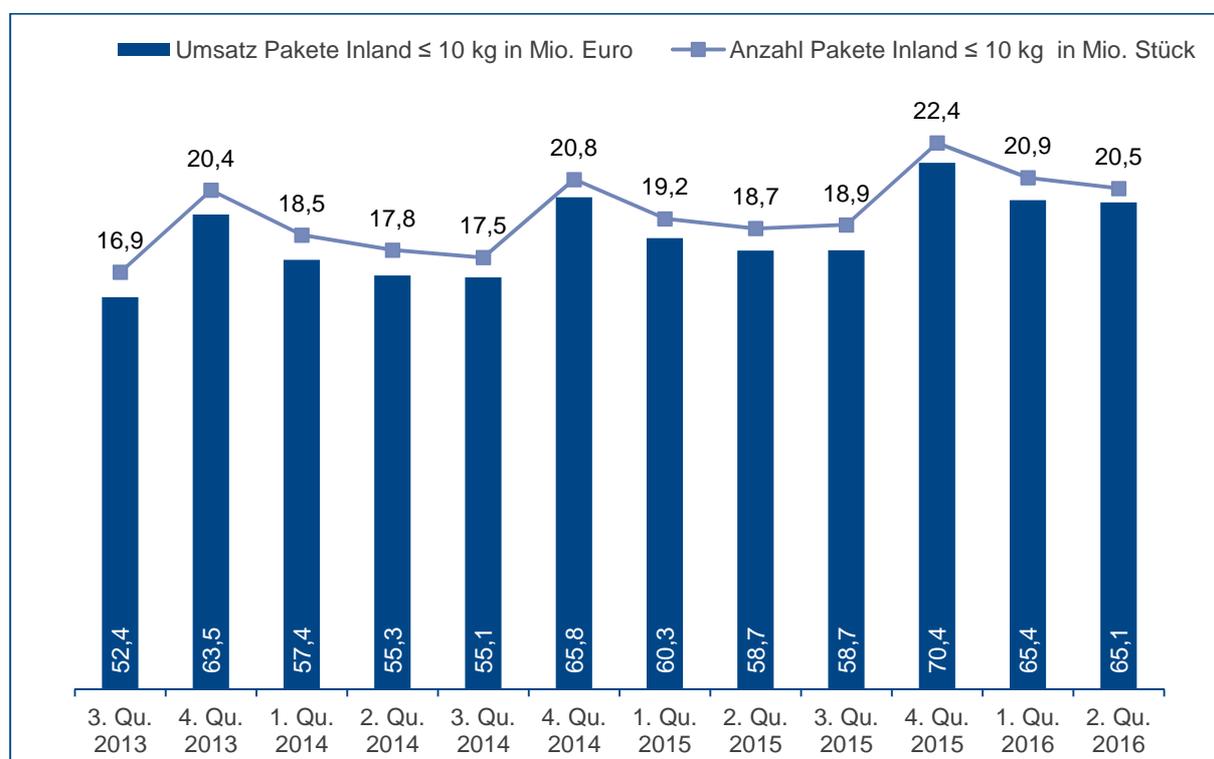
2 | Paket

Im Gegensatz zur Entwicklung am Briefmarkt werden – insbesondere durch den Trend zum Online-Shopping – seit Jahren steigende Paketmengen verzeichnet. Im Paketbereich sind deutlich mehr Unternehmen aktiv als im Briefbereich.

Paketsendungen Inland

Als Pakete gelten Sendungen bis max. 31,5 kg. Diese werden nach Gewichtsklasse in Pakete ≤ 10 kg und Pakete > 10 kg unterschieden.

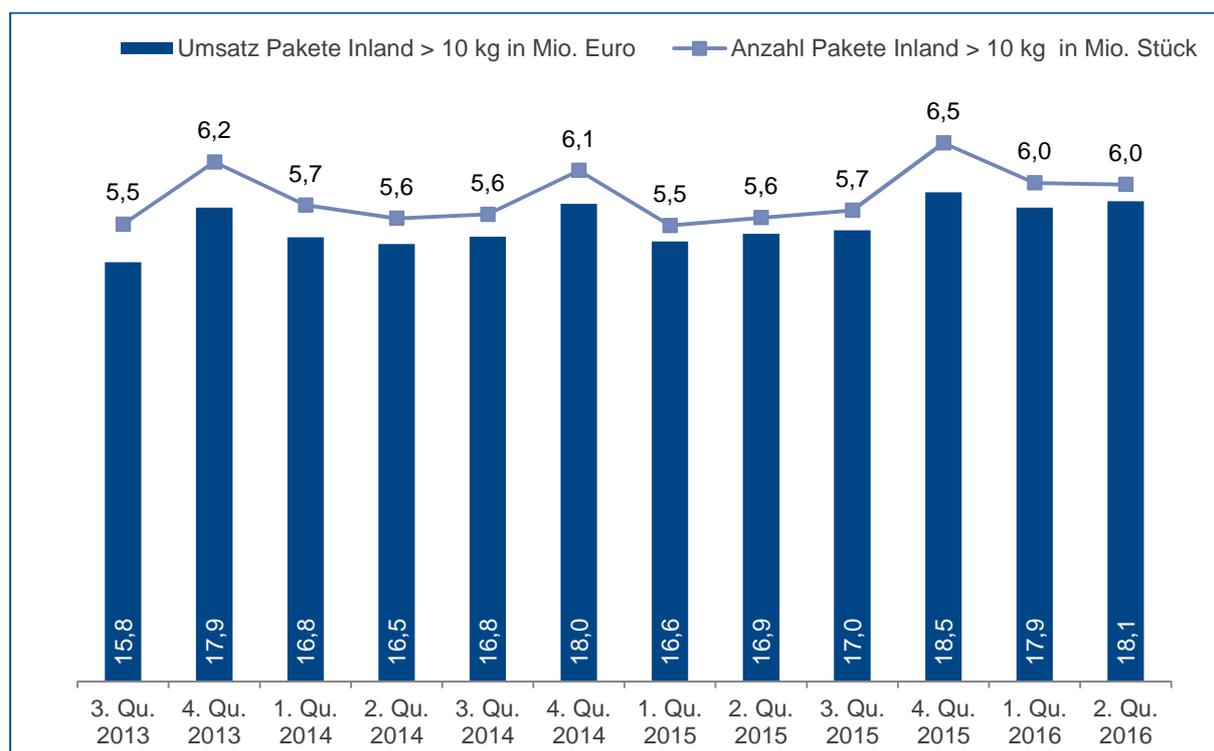
ANZAHL UND UMSATZ PAKETE ≤ 10 kg



Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketen ≤ 10 kg.

Sowohl die Anzahl der Pakete ≤ 10 kg als auch der entsprechende Umsatz nahmen auch im 2. Quartal 2016 gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres deutlich zu (plus 9,2 % bzw. plus 11,0%).

ANZAHL UND UMSATZ PAKETE > 10 kg



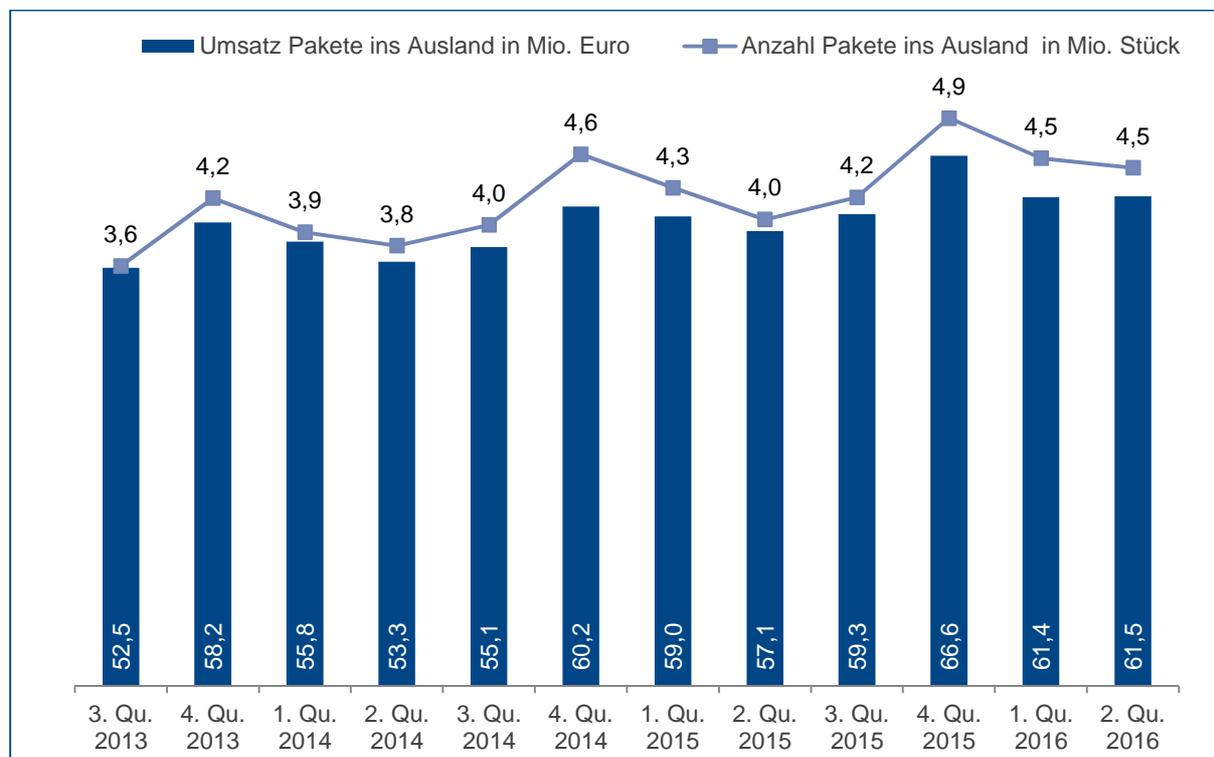
Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketen > 10 kg.

Ähnlich wie bei Paketen ≤ 10 kg waren die Sendungsmengen und Umsätze bei Paketen > 10 kg in den vergangenen Jahren vergleichsweise stabil, mit jeweils leichten Spitzen im 4. Quartal. Im 2. Quartal 2016 konnte eine deutliche Steigerung sowohl der Paketmenge (plus 7,2 % im Vergleich zum 2. Quartal 2015) als auch des Umsatzes (plus 7,3 %) aus Paketen > 10 kg verzeichnet werden.

Paketsendungen Ausland

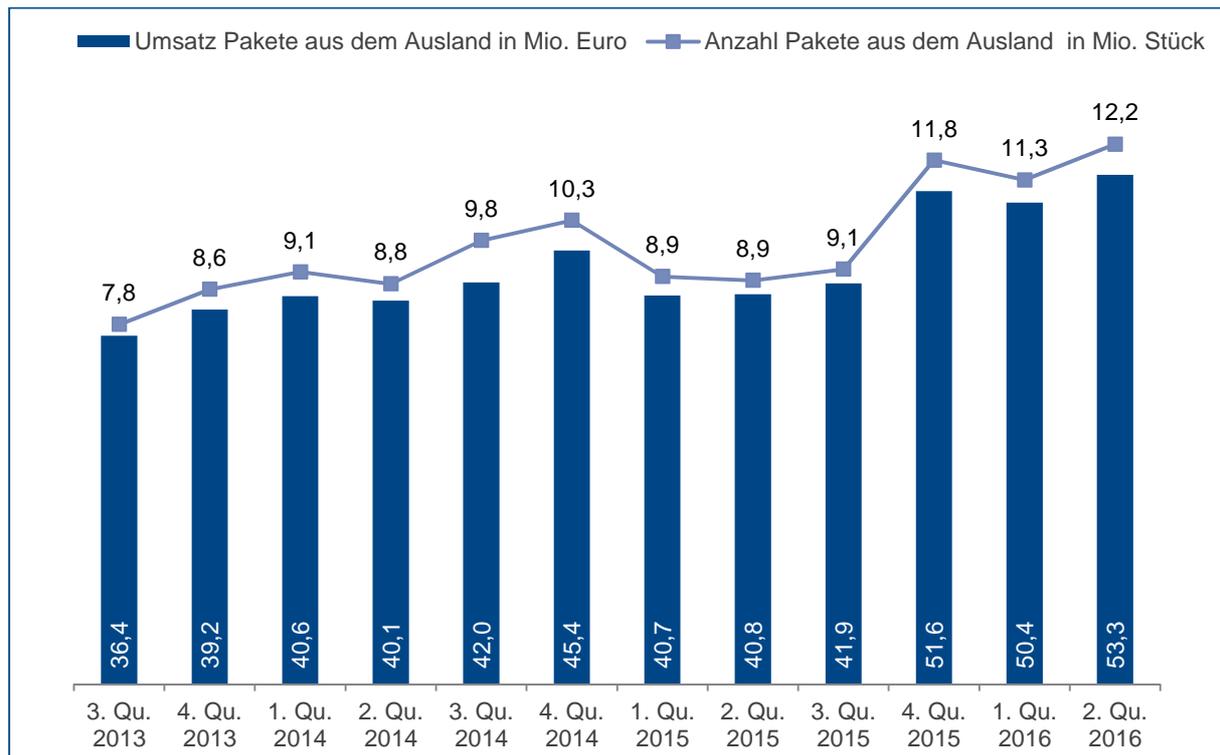
Auslandspaketsendungen werden je nach Sendungsrichtung unterschieden in Pakete ins Ausland und Pakete aus dem Ausland.

ANZAHL UND UMSATZ PAKETE INS AUSLAND



Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketen in das Ausland.

Die Anzahl und der Umsatz aus so genannten Outbound-Paketen – das sind jene Pakete, die aus Österreich ins Ausland verschickt werden – nahmen seit Beginn der Datenerhebung jeweils im Vergleich zum Vorjahr zu, so auch im 2. Quartal 2016 (plus 11,1 % bei der Anzahl bzw. plus 7,6 % beim Umsatz).

ANZAHL UND UMSATZ PAKETE AUS DEM AUSLAND

Die Abbildung zeigt die Anzahl der – sowie den Umsatz aus – Paketsendungen in das Ausland.

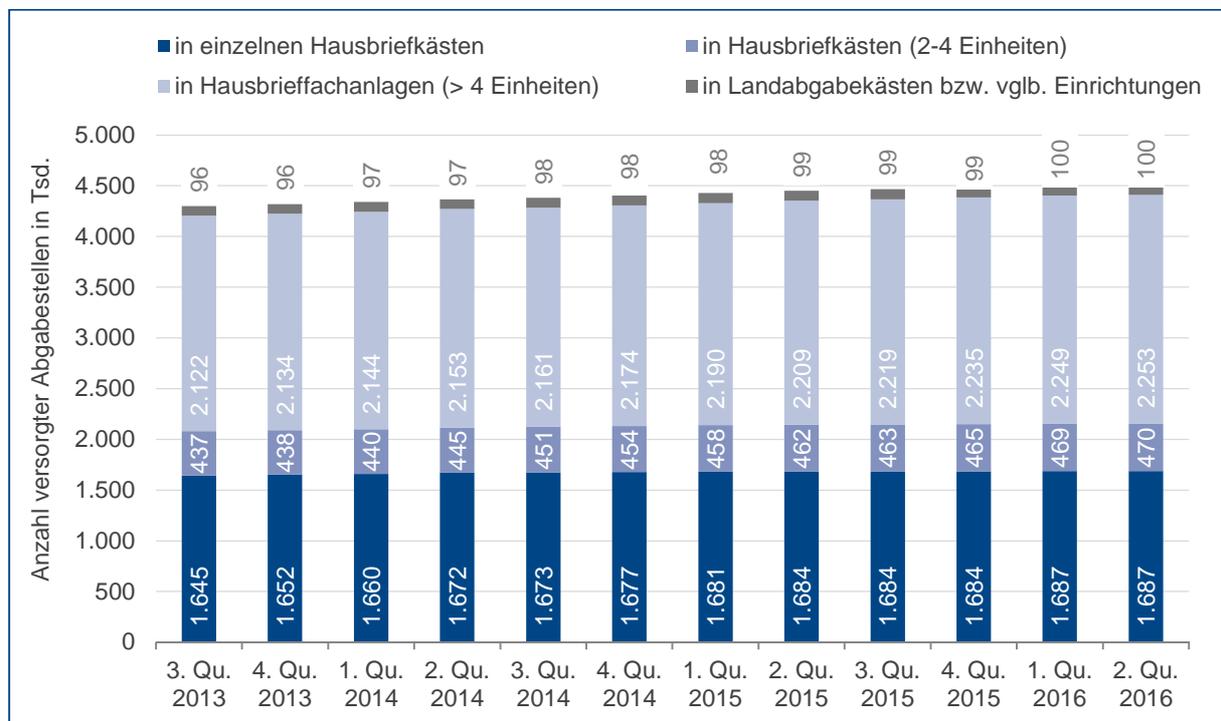
Wie schon in den vorangegangenen Quartalen gab es auch im 2. Quartal 2016 wieder eine Steigerung der Paketsendungsmenge aus dem Ausland (plus 37,6 %) gegenüber dem Vergleichsquarter des Vorjahres, die sich auch in einem Umsatzplus von 30,7 % widerspiegelt.

3 | Abgabestellen und Aufgabestellen

Im Rahmen der Post-Erhebungs-Verordnung werden von den Postdiensteanbietern einerseits jene Stellen gemeldet, an die sie Sendungen zustellen (Abgabestellen), andererseits auch jene Stellen, an denen sie Postsendungen entgegennehmen (Aufgabestellen). Während erstere von der Entwicklung der Haushalte und Unternehmen abhängen, handelt es sich bei letzteren um die von den Postdiensteanbietern für ihre Kunden zur Verfügung gestellten Einrichtungen.

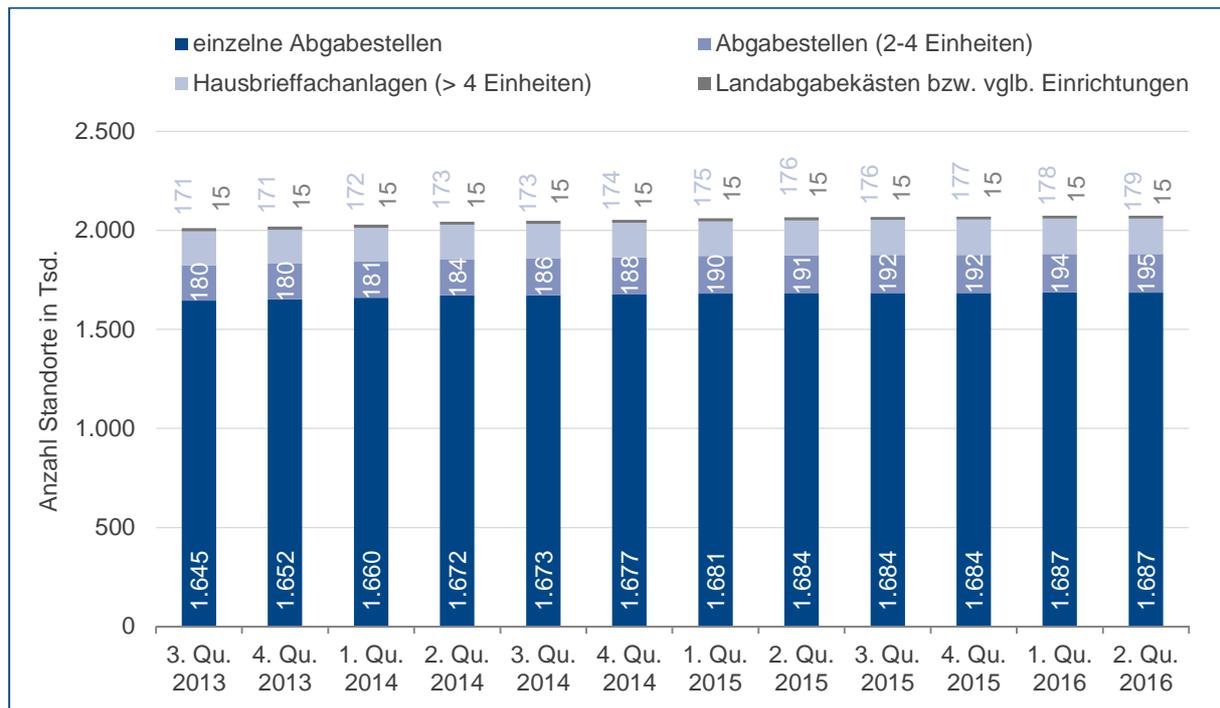
Abgabestellen

ANZAHL ABGABESTELLEN



Die Abbildung zeigt die Anzahl versorgter Abgabestellen, unterschieden nach Art der Abgabestelle. Als Abgabestelle gilt die Wohnung oder sonstige Unterkunft, die Betriebsstätte, der Sitz, der Geschäftsraum, die Kanzlei oder auch der Arbeitsplatz der Empfängerin bzw. des Empfängers.

ANZAHL STANDORTE

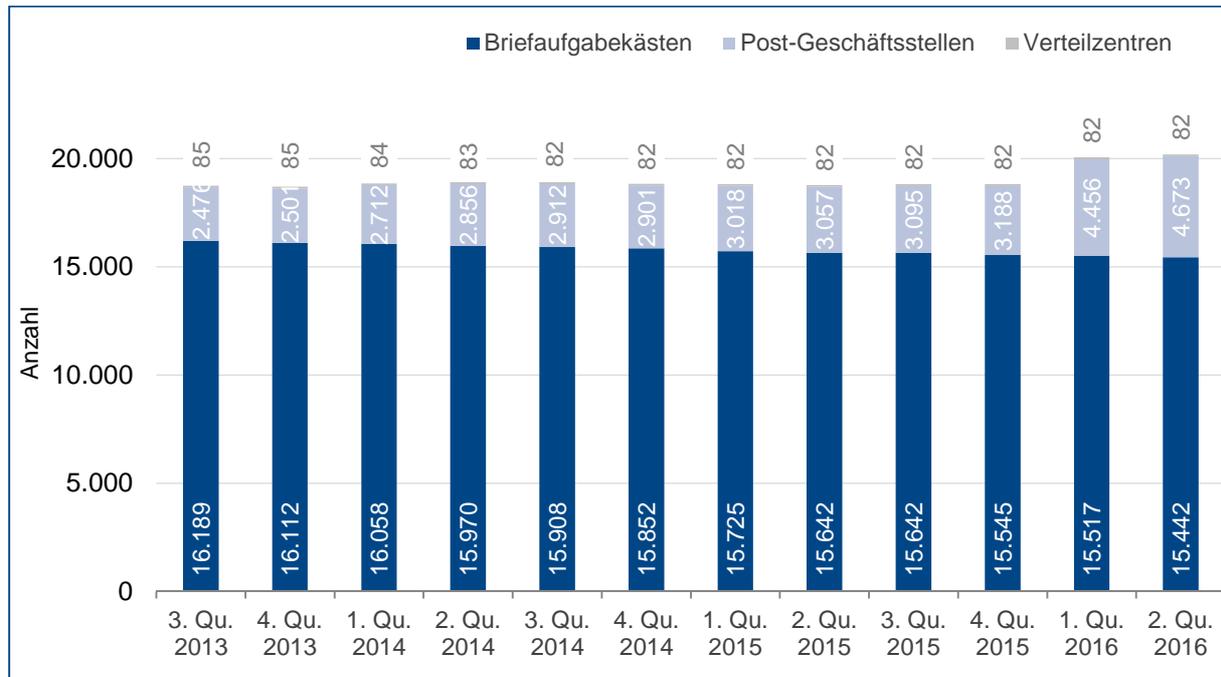


In dieser Abbildung ist die Anzahl der Standorte von Abgabestellen, unterschieden nach Art der Abgabestelle, abzulesen.

Aufgabestellen

Die Anzahl der Aufgabestellen wird getrennt nach Briefaufgabekästen, Post-Geschäftsstellen und Verteilzentren – oder jeweils ähnlichen Einrichtungen – erhoben. Die Gesamtsumme an Aufgabestellen, die für Kunden von Postdiensteanbietern zur Verfügung stehen, schwankt im Zeitablauf.

ANZAHL AUFGABESTELLEN

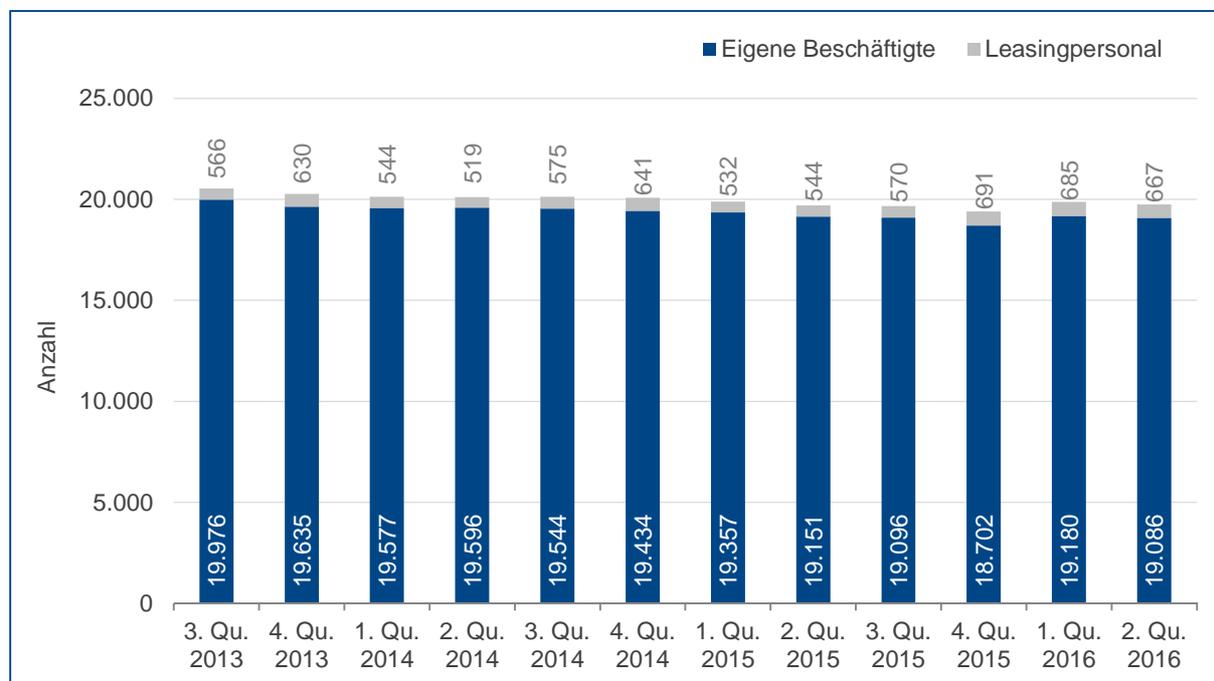


Die Abbildung zeigt die Anzahl der Aufgabestellen, unterschieden nach Briefaufgabekästen, Post-Geschäftsstellen und Verteilzentren. Als Post-Geschäftsstelle wird eine stationäre Einrichtung verstanden, die von Bediensteten des Postdiensteanbieters oder eines seiner Tochterunternehmen oder aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung mit dem Postdiensteanbieter von Dritten betrieben wird.

Der starke Anstieg vom 4. Quartal 2015 auf das 1. Quartal 2016 ist unter anderem durch den Markteintritt von DHL Paket zu erklären. Gegenüber dem Vergleichsquarter des Vorjahres gab es im 2. Quartal 2016 um 7,5 % mehr Aufgabestellen.

4 | Beschäftigte

EIGENE BESCHÄFTIGTE UND LEASINGPERSONAL



In der Abbildung ist die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten, unterschieden nach eigenen Beschäftigten und Leasingpersonal, dargestellt.

Bei der Anzahl der im Postmarkt Beschäftigten ist seit Beginn der Erfassung der Daten ein rückläufiger Trend sichtbar. Beim Leasingpersonal zeigt sich saisonbedingt jeweils im 4. Quartal ein leichter Anstieg. Im Vergleich zum 2. Quartal des Vorjahres gab es im 2. Quartal 2016 im Postsektor um 0,3 % weniger eigene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und um 22,7 % mehr Leasingpersonal.

BRIEFSENDUNGEN INLAND

	Sendungen ins Inland		
	Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
3. Qu. 2013	180.696.426	137.776.602	0,76
4. Qu. 2013	203.542.471	156.728.617	0,77
1. Qu. 2014	210.376.531	157.883.736	0,75
2. Qu. 2014	181.834.761	140.959.145	0,78
3. Qu. 2014	177.726.189	134.982.517	0,76
4. Qu. 2014	192.759.908	150.975.340	0,78
1. Qu. 2015	196.601.872	156.230.988	0,79
2. Qu. 2015	172.020.319	145.839.093	0,85
3. Qu. 2015	162.804.932	139.376.062	0,86
4. Qu. 2015	174.703.436	158.583.338	0,91
1. Qu. 2016	174.004.591	150.545.364	0,87
2. Qu. 2016	154.937.680	141.927.079	0,92

BRIEFSENDUNGEN AUSLAND

	Sendungen ins Ausland		
	Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
3. Qu. 2013	13.788.419	16.007.710	1,16
4. Qu. 2013	17.210.584	20.725.960	1,20
1. Qu. 2014	12.844.210	16.677.183	1,30
2. Qu. 2014	12.691.488	16.235.800	1,28
3. Qu. 2014	10.933.266	15.511.004	1,42
4. Qu. 2014	12.408.105	18.782.496	1,51
1. Qu. 2015	11.604.116	16.134.384	1,39
2. Qu. 2015	11.646.353	15.857.416	1,36
3. Qu. 2015	11.787.199	15.522.316	1,32
4. Qu. 2015	15.904.853	21.827.301	1,37
1. Qu. 2016	12.019.664	17.608.010	1,46
2. Qu. 2016	11.994.055	17.074.899	1,42

PAKETSENDUNGEN INLAND

	Pakete ≤ 10 kg		
	Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
3. Qu. 2013	16.866.401	52.427.708	3,11
4. Qu. 2013	20.380.873	63.462.488	3,11
1. Qu. 2014	18.464.306	57.391.929	3,11
2. Qu. 2014	17.822.284	55.301.919	3,10
3. Qu. 2014	17.497.320	55.051.651	3,15
4. Qu. 2014	20.842.280	65.757.494	3,16
1. Qu. 2015	19.159.721	60.299.055	3,15
2. Qu. 2015	18.739.810	58.660.159	3,13
3. Qu. 2015	18.896.981	58.698.958	3,11
4. Qu. 2015	22.407.364	70.391.064	3,14
1. Qu. 2016	20.914.938	65.389.219	3,13
2. Qu. 2016	20.454.683	65.094.165	3,18

	Pakete > 10 kg		
	Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
3. Qu. 2013	5.491.737	15.824.259	2,88
4. Qu. 2013	6.240.600	17.885.004	2,87
1. Qu. 2014	5.721.160	16.762.085	2,93
2. Qu. 2014	5.562.811	16.507.707	2,97
3. Qu. 2014	5.609.612	16.787.913	2,99
4. Qu. 2014	6.139.164	18.036.599	2,94
1. Qu. 2015	5.476.949	16.608.003	3,03
2. Qu. 2015	5.570.496	16.894.763	3,03
3. Qu. 2015	5.658.205	17.036.822	3,01
4. Qu. 2015	6.467.536	18.462.598	2,85
1. Qu. 2016	5.988.164	17.894.142	2,99
2. Qu. 2016	5.968.837	18.132.824	3,04

PAKETSENDUNGEN AUSLAND

	Sendungen ins Ausland		
	Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
3. Qu. 2013	3.613.949	52.526.562	14,53
4. Qu. 2013	4.196.752	58.216.636	13,87
1. Qu. 2014	3.902.998	55.820.331	14,30
2. Qu. 2014	3.787.635	53.274.073	14,07
3. Qu. 2014	3.966.859	55.125.611	13,90
4. Qu. 2014	4.575.182	60.240.395	13,17
1. Qu. 2015	4.286.629	58.997.239	13,76
2. Qu. 2015	4.013.621	57.149.413	14,24
3. Qu. 2015	4.204.189	59.281.023	14,10
4. Qu. 2015	4.885.865	66.618.758	13,63
1. Qu. 2016	4.540.364	61.374.398	13,52
2. Qu. 2016	4.458.447	61.489.913	13,79

	Sendungen aus dem Ausland		
	Anzahl	Umsatz in Euro	Umsatz pro Sendung in Euro
3. Qu. 2013	7.781.538	36.439.387	4,68
4. Qu. 2013	8.638.531	39.186.192	4,54
1. Qu. 2014	9.062.748	40.584.250	4,48
2. Qu. 2014	8.771.545	40.139.345	4,58
3. Qu. 2014	9.832.248	42.023.597	4,27
4. Qu. 2014	10.322.575	45.388.921	4,40
1. Qu. 2015	8.948.998	40.658.913	4,54
2. Qu. 2015	8.855.309	40.787.761	4,61
3. Qu. 2015	9.128.239	41.932.190	4,59
4. Qu. 2015	11.791.842	51.592.874	4,38
1. Qu. 2016	11.309.167	50.398.919	4,46
2. Qu. 2016	12.184.430	53.313.387	4,38

ABGABESTELLEN

	Anzahl versorgter Abgabestellen in einzelnen Hausbriefkästen	Anzahl versorgter Abgabestellen in Hausbriefkästen (2 bis 4 Einheiten)	Anzahl versorgter Abgabestellen in Hausbrieffachanlagen (mehr als 4 Einheiten)	Anzahl versorgter Abgabestellen in Landabgabekästen bzw. vergleichbaren Einrichtungen
3. Qu. 2013	1.645.274	436.648	2.122.335	95.743
4. Qu. 2013	1.652.374	438.095	2.133.620	96.104
1. Qu. 2014	1.660.255	440.154	2.143.945	96.849
2. Qu. 2014	1.672.323	444.641	2.153.256	97.174
3. Qu. 2014	1.673.489	450.842	2.161.062	97.573
4. Qu. 2014	1.676.884	454.125	2.174.290	97.944
1. Qu. 2015	1.681.197	458.408	2.189.771	98.280
2. Qu. 2015	1.683.769	461.524	2.208.566	98.644
3. Qu. 2015	1.684.425	463.271	2.219.142	98.902
4. Qu. 2015	1.684.440	464.714	2.235.484	99.147
1. Qu. 2016	1.687.427	468.761	2.248.728	99.627
2. Qu. 2016	1.686.502	469.955	2.253.220	99.697

	Anzahl Standorte einzelner Abgabestellen	Anzahl Standorte von Abgabestellen (2 bis 4 Einheiten)	Anzahl Standorte von Hausbrieffachanlagen (mehr als 4 Einheiten)	Anzahl Standorte von Landabgabekästen bzw. vergleichbaren Einrichtungen
3. Qu. 2013	1.645.274	179.885	170.576	14.962
4. Qu. 2013	1.652.374	180.489	171.315	14.970
1. Qu. 2014	1.660.255	181.417	171.955	14.968
2. Qu. 2014	1.672.323	183.571	172.570	14.968
3. Qu. 2014	1.673.489	186.385	173.208	14.971
4. Qu. 2014	1.676.884	187.658	174.079	14.985
1. Qu. 2015	1.681.197	189.632	175.049	15.001
2. Qu. 2015	1.683.769	191.048	175.842	14.986
3. Qu. 2015	1.684.425	191.781	176.438	14.975
4. Qu. 2015	1.684.440	192.358	177.440	14.974
1. Qu. 2016	1.687.427	194.154	178.287	14.991
2. Qu. 2016	1.686.502	194.630	178.731	15.012

AUFGABESTELLEN

	Anzahl		
	Post-Geschäftsstellen	Briefaufgabekästen	Verteilzentren
3. Qu. 2013	2.476	16.189	85
4. Qu. 2013	2.501	16.112	85
1. Qu. 2014	2.712	16.058	84
2. Qu. 2014	2.856	15.970	83
3. Qu. 2014	2.912	15.908	82
4. Qu. 2014	2.901	15.852	82
1. Qu. 2015	3.018	15.725	82
2. Qu. 2015	3.057	15.642	82
3. Qu. 2015	3.095	15.642	82
4. Qu. 2015	3.188	15.545	82
1. Qu. 2016	4.456	15.517	82
2. Qu. 2016	4.673	15.442	82

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

	Anzahl	
	Eigene Beschäftigte	Leasingpersonal
3. Qu. 2013	19.976	566
4. Qu. 2013	19.635	630
1. Qu. 2014	19.577	544
2. Qu. 2014	19.596	519
3. Qu. 2014	19.544	575
4. Qu. 2014	19.434	641
1. Qu. 2015	19.357	532
2. Qu. 2015	19.151	544
3. Qu. 2015	19.096	570
4. Qu. 2015	18.702	691
1. Qu. 2016	19.180	685
2. Qu. 2016	19.086	667

INVESTITIONEN

	Investitionen in Euro
2013	78.957.466
2014	73.575.343
2015	99.584.962

Glossar

Abgabestelle

Die Wohnung oder sonstige Unterkunft, die Betriebsstätte, der Sitz, der Geschäftsraum, die Kanzlei oder auch der Arbeitsplatz der Empfängerin/des Empfängers.

Briefsendung

Eine Mitteilung in schriftlicher Form auf einem physischen Träger jeglicher Art, die befördert und an die von der Absenderin bzw. vom Absender auf der Sendung selbst oder ihrer Verpackung angegebene Anschrift zugestellt wird; Bücher, Kataloge, Zeitungen und Zeitschriften gelten nicht als Briefsendungen.

Brief-/Paketsendung Ausland

Als Brief- bzw. Paketsendungen aus dem Ausland werden nur diejenigen Sendungen erfasst, die von ausländischen Postdiensteanbietern zur Zustellung im Inland übernommen werden. Sendungen aus dem Ausland, die anderweitig nach Österreich transportiert und erst dann auf den Postweg gebracht werden, sind als Inlandssendungen erfasst.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Anzahl der Beschäftigten wird in Vollzeitäquivalenten angegeben.

Paketsendung

Paket mit max. 31,5 kg Sendegewicht.

Post-Erhebungs-Verordnung (PEV)

Mit 1. Juli 2013 ist die Post-Erhebungs-Verordnung (PEV), BGBl. II Nr. 105/2013, in Kraft getreten. Diese sieht vor, dass die Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR) für die Beobachtung und Überwachung der Markt- und Wettbewerbsentwicklung auf dem Gebiet des Postwesens vierteljährlich Daten zu erheben und Statistiken zu erstellen hat.

Diese Statistiken umfassen Sendungsmengen und korrespondierende Umsätze, die Anzahl der Post-Geschäftsstellen, Verteilzentren, Briefkästen, Landabgabekästen bzw. vergleichbarer Einrichtungen, betriebswirtschaftliche Kennzahlen zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Investitionen im Postsektor.

Die PEV ist als Vollerhebung durchzuführen, das bedeutet, dass alle Postdiensteanbieter iSd §§ 25 und 26 Postmarktgesetz (PMG) die angeforderten Daten an die RTR zu übermitteln haben. Eine Liste der Postdiensteanbieter, die ihre Postdienste bei der RTR angezeigt haben oder über eine Konzession verfügen, finden Sie auf unserer Website (<https://www.rtr.at/de/post/Veroeffentlichungspflichten>).

Spätestens ein Quartal nach Abschluss der Erhebung hat die RTR Statistiken zu veröffentlichen. Die vorliegende Publikation, die vierteljährlich erscheint, informiert Sie über diese im Rahmen der PEV erstellten Statistiken zum österreichischen Postmarkt.

Zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen der Postdiensteanbieter dürfen sich aus den veröffentlichten Daten keine Rückschlüsse auf Daten einzelner Unternehmen ableiten lassen, außer diese stimmen ausdrücklich zu. In der vorliegenden Publikation werden daher nur Daten veröffentlicht, bei denen dieses Kriterium erfüllt ist oder die keine Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse enthalten.

Die Abbildungen im RTR Post Monitor enthalten zumeist gerundete Werte. Die exakten Werte finden sich in Tabellen am Ende des RTR Post Monitors. Bei allen Umsätzen handelt es sich um Nettoumsätze in Euro, die in Österreich erzielt werden.

Post-Geschäftsstelle

Stationäre Einrichtung, die von Bediensteten des Postdienstbetreibers oder eines seiner Beteiligungsunternehmen im Sinne des § 228 UGB („eigenbetrieben“) oder aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung mit dem Postdienstbetreiber von Dritten betrieben wird („fremdbetrieben“).

Umsatz

Sämtliche Umsätze (Nettowerte in Euro), die in Österreich erzielt werden.

Anhang 1 – Liste der angezeigten und konzessionierten Postdiensteanbieter – Stand 30. Juni 2016

	Postdiensteanbieter nach § 25 PMG	(zusätzliche) Konzession gem. § 26 PMG ¹
"Spedpack" - Speditions- und Verpackungsgesellschaft m.b.H.	x	
Allgäu Mail GmbH	x	
Asendia Austria GmbH	x	
DHL Express (Austria) GmbH	x	
DHL Paket (Austria) GmbH	x	
DPD Direct Parcel Distribution Austria GmbH	x	
Federal Express GmbH	x	
feibra GmbH	x	x
General Logistics Systems Austria GmbH	x	
General Overnight Express & Logistics (Austria) GmbH	x	
Klaus Hammer Botendienste	x	x
Medienvertrieb OÖ GmbH	x	
noebote GmbH	x	x
Österreichische Post AG	x	x
Quehenberger Express GmbH	x	
RS Zustellservice Rudolf Sommer	x	x
Russmedia Service GmbH	x	
stampservice GmbH	x	
TNT Express (Austria) Gesellschaft m.b.H	x	
United Parcel Service Speditions- und Verpackungsgesellschaft m.b.H.	x	

¹ Konzession für die gewerbsmäßige Beförderung von Briefsendungen für Dritte bis zu einem Gewicht von 50 g gem. § 26 PMG – wobei der Universaldienstbetreiber keiner Konzession bedarf.

Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin und Verlegerin:

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

Mariahilfer Straße 77-79, 1060 Wien

Tel.: +43 1 58058-0, Fax: +43 1 58058-9191, E-Mail: rtr@rtr.at, Internet: www.rtr.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Johannes Gungl (Geschäftsführer Telekommunikation und Post),

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

Konzept und Text:

Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH

Dieses Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, des Nachdrucks, der Übersetzung, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder Vervielfältigung durch Fotokopie oder auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Herausgeberin vorbehalten.

Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Daten im RTR Post Monitor sind Fehler nicht auszuschließen. Die Richtigkeit des Inhalts ist daher ohne Gewähr.

Copyright Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH 2016